

„Zeitreise“ weckt Erinnerungen

AVU-Gruppe ehrt Arbeitsjubilare und Ruheständler

Gevelsberg/Ennepe-Ruhr, 20. April 2020

Es war noch „vor Corona“, als die Unternehmensleitung der AVU-Gruppe Arbeitsjubilare und Ruheständler des Jahres 2019 eingeladen hatte. Und wie üblich bei dieser traditionellen Veranstaltung standen nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Fokus. Auch ein Blick in die AVU-Geschichte und aktuelle Entwicklungen des Unternehmens waren Themen der Reden und Gespräche.

Vor allem aber bedankten sich AVU-Vorstand Uwe Träris, AVU Netz-Geschäftsführer Ralf Holtmann und Betriebsratsvorsitzender Klaus Reisiger für den langjährigen Einsatz für die AVU. In den Ruhestand bzw. in Altersteilzeit gingen 2019 insgesamt 21 Beschäftigte. Bei der Feier anwesend waren (Wohnort in Klammern): Stephanie Berns (Hagen), Frank Fritsch (Gevelsberg), Reiner Gregarek (Gevelsberg), Bernd Kötting (Sprockhövel), Ulrike Pradtke (Sprockhövel), Friedrich Rothenberg (Ennepetal), Reinhard Severing (Sprockhövel, Jürgen Ulomek (Gevelsberg) und Eckhard Walter (Waltrop. Sein 40jähriges Arbeitsjubiläum im aktiven Dienst feierte Paul Müller (Sprockhövel).

Träris lud in seiner Rede zu einer „Zeitreise“ ein und erinnerte an die Ereignisse vor 40 Jahren: Damals besuchte zum Beispiel Ministerpräsident Johannes Rau die AVU: „Die Aufmerksamkeit der Medien und der Öffentlichkeit

Verantwortlich:

Jörg Prostka Pressesprecher, AVU-Vorstandsbüro
Tel.: 02332/ 73-197 oder 0172/ 7780-197, E-Mail: prostka@avu.de
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen,
An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg

bestimmten schon damals unsere Arbeit“, erläuterte er die besondere Verantwortung des Energieversorgers.

Natürlich war die Zeitreise auch ein schöner Impuls für die geehrten Jubilare und Ruheständler, der Erinnerungen an das Arbeitsleben weckte. Für alle Ruheständler war es ein gelungener Abschluss ihres Berufslebens und für alle stand fest, dass sie weiterhin der AVU verbunden bleiben möchten.

Hintergrund-Information über die AVU

Die **AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen** hat ihr Stammgebiet als Energiedienstleister und Wasserversorger in sieben von neun Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises. Unternehmensziel der AVU ist es, „das zuverlässige, eigenständige und kommunale Dienstleistungs-Unternehmen in der Region zu sein.“ Dieser Grundsatz unterstreicht die enge Verbundenheit mit den Städten, Unternehmen und den Menschen in der Region.

Energie ist für die AVU mehr als die Lieferung von Strom, Erdgas und Wasser zu marktgerechten Preisen. Dienstleistungen rund um den wirtschaftlichen und ökologischen Einsatz der Energie stehen im Mittelpunkt. Aktionäre sind der Ennepe-Ruhr-Kreis (29,1%), die Städte Gevelsberg (12,8%), Schwelm (6,9%), Ennepetal (1,2%) und die Innogy SE, Essen (50%).

Im **Geschäftsjahr 2018** erzielte die AVU einen Umsatz von rund 407,3 Mio. Euro und einen Bilanzgewinn von 11,52 Mio. €. Im Jahresdurchschnitt beschäftigte die AVU-Gruppe 447 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (einschließlich AVU Netz GmbH und AVU Serviceplus GmbH).

Wichtige Beteiligungen sind die AVU Netz GmbH (Netzbetreiber und Konzessionsnehmer im EN-Kreis), die AVU Serviceplus GmbH (Erneuerbare Energien und Energieeffizienz), die Stadtwerke Hattingen GmbH (Erdgas, Wasser), die AHE GmbH (Entsorgung) sowie die Verbund-Wasserwerk Witten GmbH.

Mehr Informationen unter www.avu.de.

Verantwortlich:

Jörg Prostka Pressesprecher, AVU-Vorstandsbüro
Tel.: 02332/ 73-197 oder 0172/ 7780-197, E-Mail: prostka@avu.de
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen,
An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg